

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 2/3 (1875)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kleinere Mittheilungen.

Wie der „Hand.-Cour.“ vernimmt, schlägt der Verwaltungsrath der bernischen Fabrik für Eisenbahnmaterial den Actionärs
1) eine Reorganisation des Unternehmens und
2) eine Herabsetzung des Actienkapitals um die Hälfte und Statutenänderung vor.

Das weitere erforderliche Capital soll beschafft werden:

- a) durch Aufnahme eines Hypothekarlanhens im ersten Range bis auf den Belauf von höchstens 750,000 Fr.;
- b) durch Ausgabe von Prioritätsactien in Abschnitten von Fr. 250 oder von Hypothekarobligationen mit Gewinnantheil im zweiten Range oder von beiden zugleich, zusammengekommen jedoch höchstens bis zu 750,000 Fr. Der Vorgangszins bei den Prioritätsactien und der feste Zins bei den Obligationen mit Gewinnantheil beträgt 6 Prozent.

Nachdem hierauf die Stammactien 4 Prozent erhalten haben, wird ein allfälliger Mehrgewinn auf die Stamm- und Prioritätsactien oder Obligationen mit Gewinnantheil im Verhältniss des Capitals gleichmässig vertheilt.

Der vieljährige und um die Entwicklung der Eisenindustrie im Jura hochverdiente Director der L. v. Roll'schen Eisenwerke, Herr Tafel, tritt gegen Ende des Jahres von der Direction zurück. In Folge dessen fand von dem Tit. Verwaltungsrath der genannten Gesellschaft eine Neubestellung der Direction auf genannten Zeitpunkt statt. Bei dieser Neuwahl wurden Hr. Director Kinzelbach und Hr. Theiler als Directoren der Gesellschaft gewählt.

Die Eröffnung der Eisenbahn Langnau-Luzern wird einer definitiven Schlussnahme der Direction zufolge am 1. August stattfinden.

— *Gotthardtunnel.* Fortschritt der Bohrung während der letzten Woche: Göschenen 83,70 M., Airolo 89,55 M., Total 53,25 M., mithin durchschnittlich per Tag 7,60 M.

* * *

„**Stummer's Ingenieur.**“ Internationales Organ für das Gesamtgebiet des technischen Wissens und Repertorium der hervorragendsten ausländischen Fachjournale. Herausgeber und Redacteur: Josef von Stummer-Traunfels. Abonnement: Halbjährlich fl. 10 = 20 Mark.

Inhalt: Hochofenanlage auf der königl. Eisengiesserei bei Gleiwitz (Schluss). — Der Puddelprozess (Schluss). Literatur. — Die Philologen und die Chemie. — Universal-Arbeitsmaschine. — Ueber Verwendung von roher Braunkohle beim Hochofenbetr. (Schluss). — Ein Beitrag zur Genesis der Krupp'schen Hinterladungs-Construction. — Ueber Gährungsgase aus

Sumpf- und Wasserpflanzen. — M. Burstyn's Methode der Kesseltrockenhalftung. — Dampfpumpen- und Dampfspritzen-Locomobile. — Schienenloch- und Richtmaschine. — Eine neue Methode zur Hefenbereitung. — Ueber ein neues Reagens auf Quecksilberdämpfe und die außerordentlich grosse Flüchtigkeit des Quecksilbers. — Englischer Wochenbericht. — Der internationale Kohlenmarkt. — Submissions-Resultat.

H. PAUR, Ingenieur: Redaction: A. STEINMANN-BUCHER.

Gesellschaft ehemaliger Studirender

des
e i d g . P o l y t e c h n i k u m s i n Z ü r i c h .

Wöchentliche Mittheilungen der Stellen-Vermittlungs-Commission.

A n g e b o t :

Folgende Techniker werden gesucht:

I. Ingenieur-Fach:

- 1) Mehrere tüchtige Geometer zu Katasteraufnahmen für eine schweiz. Eisenbahn-Gesellschaft. Salair Fr. 3500 bis 4500.
- 2) Ein junger Ingenieur auf das Bureau einer schweiz. Brückenbauwerke.

II. Maschinenbau-Fach:

- 1) Ein Maschineningenieur zur Leitung eines Etablissements in der Nähe von Zürich. Honorar anfänglich Fr. 2500-3000.
- 2) Ein junger Maschinen-Ingenieur zu Bureau-Arbeiten.

III. Hochbau-Fach:

- 1) Ein junger Architect nach Odessa.

Bureau der Stellen-Vermittlungs-Commission,

Nr. 66, Mühlbachstrasse, Neumünster bei Zürich.

N a c h f r a g e :

Folgende Mitglieder suchen Stellen:

I. Ingenieur-Fach:

- 1) Mehrere ältere Ingenieure mit mehrjähriger Praxis.
- 2) Mehrere jüngere Ingenieure mit 1 bis 2 Jahren Praxis.
- 3) Ein Geometer.

II. Maschinenbau-Fach:

- 1) Mehrere junge Maschinen-Ingenieure mit 1 bis 2 Jahren Praxis.

B e m e r k u n g e n :

- 1) Auskunft über offene Stellen wird nur an Mitglieder ertheilt.
- 2) Die Stellen-Vermittlung geschieht unentgeltlich.
- 3) Mittheilung über offene Stellen nimmt mit Dank entgegen das:

ANZEIGEN

Inserate für „Die EISENBAHN“ sind aufzugeben bei den Verlegern ORELL FÜSSLI & Co. (Abtheilung für Annoncen) und bei den Herren HAASENSTEIN & VOGLER und RUDOLF MOSSE.

Schweizerische Nordostbahn.

Mit dem 20. Juli nächstthin tritt für die directe Beförderung von Gütern in gewöhnlicher Fracht, aber mit abgekürzter Lieferzeit zwischen Zürich einerseits und Antwerpen, Harwich und London anderseits via Basel-Thionville-Luxemburg-Brüssel, beziehungsweise Antwerpen und Harwich ein directer Tarif in Kraft. Die Beförderung der Güter erfolgt in besondern, bis Antwerpen durchlaufenden Wagen ab Zürich je zweimal wöchentlich und zwar am Mittwoch und Samstag. Güter, die mit diesen Wagen Beförderung finden sollen, müssen der Versandt-Expedition Zürich mit allen zughörigen Papieren Morgens vor 10 Uhr betreffenden Tags übergeben sein. Güter von weiter als Zürich her, welche für diesen Verkehr bestimmt sind, finden mit dem correspodirenden directen Wagen Beförderung, wenn sie, bis Zürich als Eilgut versandt, bis 9 1/2 Uhr Vormittags desselben Tages, und wenn sie, bis Zürich in gewöhnlicher Fracht versandt, vor 6 Uhr Abends des vorhergehenden Tages in Zürich eintreffen.

Derselbe Tarif enthält auch directe Frachtsätze für den Transport von Courier-Eilgut zwischen Zürich und London via Ostende-Dover. Die Beförderung ab Zürich erfolgt täglich mit dem Vormittags um 9 Uhr 30 Min. von Zürich nach Basel abgehenden Personenzug.

Der Tarif kann nebst den erforderlichen Frachtbriefen und Zoll-declarationen bei unserer Güterexpedition Zürich unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 12. Juli 1875.

Die Direction

der Schweiz. Nordostbahn.

(H-4284-Z)

Schweizerische Nordostbahn.

Die Tarife für den internen und directen Personen-, Gepäck-, Vieh- und Güterverkehr der Bötzbergbahn, sowie das für diesen Verkehr massgebende schweizerische Transportreglement können bei sämtlichen Bötzbergstationen eingesehen und bezogen werden.

Zürich, den 10. Juli 1875.

Die Direction

der Schweiz. Nordostbahn.

(H-4260-Z)

Schweizerische Nordostbahn.

Mit dem 20. Juli nächstkünftig werden viertägige Rundfahrtbillette ab Zürich nach St. Imier, Chauxdefonds und Locle zur Ausgabe kommen.

Zürich, den 9. Juli 1875.

Die Direction

der Schweiz. Nordostbahn.

(H-4261-Z)

Schweizerische Nordostbahn.

Wir machen hiemit aufmerksam, dass in naher Zeit, im Anschluss an das Bundesgesetz betreffend den Transport auf Eisenbahnen, für den Eisenbahn-Güterverkehr ein neues Frachtbriefformular zur Einführung gelangen wird, durch welches die gegenwärtig bestehenden Formulare ausser Verwendung kommen. In Folge dessen empfehlen wir, Anschaffungen der jetzigen Formulare für den internen schweizerischen und den directen Güterverkehr mit dem Auslande auf den augenblicklichen Bedarf zu beschränken.

Zürich, den 8. Juli 1875.

Die Direction

der Schweiz. Nordostbahn.

Schweizerische Nordostbahn.

Mit dem 10. Juli werden directe Billete für Beförderung von Personen und Reisegepäck zwischen Zürich einer- und Darmstadt und Frankfurt a. M. anderseits, ferner zwischen Winterthur und Frankfurt a. M. via Schaffhausen-Friberg-Offenburg (Kinzigthalbahn) und via Schaffhausen-Horb-Pforzheim (Nagoldbahn) ausgegeben.

Zürich, den 10. Juli 1875.

Die Direction

der Schweiz. Nordostbahn.

Schweizerische Nordostbahn.

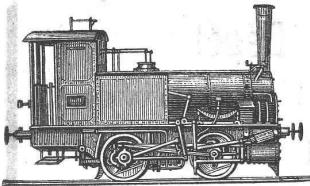
Mit dem 20. Juli nächstthin tritt für die directe Beförderung von frischem Fleisch in Eilfracht nach Paris via Basel-Belfort ab einigen schweizerischen Stationen ein Spezialtarif in Kraft, von welchem einzelne Exemplare bei unsren Verbandstationen (Brugg, Koblenz, Siggenthal, Baden, Zürich, Zug, Winterthur, Schaffhausen, Frauenfeld, Romanshorn, Rorschach und Kreuzlingen) unentgeltlich bezogen werden können.

Zürich, den 10. Juli 1875.

Die Direction

der Schweiz. Nordostbahn.

(H-4262-Z)



Locomotiven für secundäre Bahnen und

Bauunternehmungen
in jeder Stärke und Spur-
weite nach verbessertem
Krauss'schem System,
sowie **Locomobilen**
nach bestem englischem
System, werden in der
kürzesten Zeit und zu den
billigsten Preisen geliefert.

Ferner werden **Loco-
motiv- u. stationäre Kessel**
complet und nach allen
Constructionen schnell-
stens, bestens und billig-
stens angefertigt, und de-
fekte **Locomotiven** und **Locomobilen**
rasch u. gründlich reparirt.

„Da unser Direktor, Herr
KERNAUL, während einer
langen Reihe von Jahren
und bis zur Gründung
unseres Geschäftes als
WERKSTÄTTE-VORSTAND
in der Locomotiv-Fabrik
der Herren **KRAUSS & Co.**
thätig und ihm daher die
reichsten Erfahrungen zur
Seite stehen, so können
wir für unsere Arbeiten
jede wünschenswerthe Ga-
rantie übernehmen.“

Prospecte werden auf
Verlangen zugesendet.

**Locomotiv-, Maschinen-
und Kessel-Fabrik**
J. Kernaual & Comp.

in München

(M-2510-M) Vorstadt Giesing.

Die schweizerische Unfallversicherungs- Actien-Gesellschaft in Winterthur eröffnet mit dem 1. Juli c. ihre Geschäft- thätigkeit.

Ausgerüstet mit einem Grund-Capital von 5,000,000 Franken, eingeteilt in 5000 auf den Namen der Eigenthümer ausgestellte Actien à 1000 Franken, wovon 3000 emittirt, widmet sie ihr ganzes Capital allein der Unfallbranche und gewährt damit, sowie durch Rückversicherung grosser Risikos, den bei ihr Versicherung Nehmenden eine solide Garantie.

Die Gesellschaft versichert gegen mässige und feste Prämie: auf den Todesfall mit Capital, für Ganz- und Halbinvalidität mit Rente, und bei vorübergehender Erwerbsunfähigkeit auf die Kurkosten und entgangenen Erwerb.

Auch schliesst sie Versicherungen gegen die Folgen gesetzlicher Bestimmungen über die Haftpflicht der Arbeitgeber ab.

Die Versicherung erfolgt auf Grund von 4 Prospecten mit zugehörigen allgemeinen Bedingungen.

Diese 4 Prospecte sind:

Prospect Nr. I.

Collectiv-Versicherung der in industriellen Ge-
werben auf Arbeitsstätten oder bei bestimmten Arbeiter-
gruppen beschäftigten Beamten, Arbeiter und Arbeiterinnen
gegen die Folgen von Beschädigung an Leben und Gesund-
heit durch körperliche Unfälle aller Art, welche sie auf
den Arbeitsstätten und innerhalb der Arbeitszeiten betreffen.

Prospect Nr. II.

Versicherung einzelner Personen gegen die Folgen
von körperlicher Beschädigung an Leben und Gesundheit
durch Unfälle aller Art in und ausser dem Beruf.

Prospect Nr. III.

Versicherung einzelner Personen gegen die Folgen
von körperlicher Beschädigung an Leben und Gesundheit
auf Reisen, die innerhalb der Grenzen Europas zu
Wasser oder zu Land unternommen werden. Die hiefür zu
entrichtenden Prämien sind äusserst gering. Das Prospect-
Formular dient zugleich als Police, welche Jedermann, ohne
Zuziehung eines Agenten sofort selbst gültig ausstellen kann.

Prospect Nr. IV.

Versicherung gegen die Folgen gesetzlicher Bestim-
mungen über die Haftpflicht der Arbeitgeber.

Die Büros der Gesellschaft befinden sich in Winter-
thur, Museumsstrasse Nr. 453. Hier und bei unsren Agen-
ten, welche durch die öffentlichen Blätter der betreffenden
Orte sich einführen werden, sind Prospecte mit Tarifen
und allgemeinen Versicherungsbedingungen unentgeldlich zu
haben, und wird jede erwünschte Auskunft gern ertheilt.

Winterthur, den 26. Juni 1875.

Für den Verwaltungsrath,

Der Präsident:

(M-2201-Z)

H. Rieter.

Der Director:

Fr. Gysler.

Centrifugalpumpen

bester Construction sammt
Zugehör von 3" bis 10"
Ausleeröffnung verkauft und
vermietet

F. E. Schoch
(H-3082-Z) in Zürich.

Stelle - Ausschreibung.

Die durch Todesfall erledigte Stelle
eines städtischen Ingenieurs mit
einer Jahresbesoldung von 4000—5000
Franken wird beiefs ihrer Wieder-
besetzung zu freier Concurrenz aus-
geschrieben.

Fachleute, welche sich um dieselbe
bewerben wollen, werden eingeladen,
ihre Anmeldungen schriftlich und mit
Zeugnissen über theoretische und
praktische Befähigung begleitet, bis
spätestens Samstags den 31. d. Mts.
dem Herrn Stadtrath und Baumann
Dr. A. Weinmann einzureichen, der
über die näheren Obliegenheiten der
Stelle Auskunft zu geben bereit ist.

Winterthur, 7. Juli 1875.

Aus Auftrag des Stadtrathes,
Der Substitut des Stadtschreibers:
(H-4186-Z) W. Brunner.

Wir suchen zu sofortigem Ein-
tritt einen getüten Techniker,
welcher ausser dem Copiren von
Bauplänen auch das Nivelliren und
Profiliren versteht und der wo-
möglich schon bei einem Bauunter-
nehmer hierin thätig war, gegen
gute Bezahlung.

Anmeldungen nehmen die Unter-
zeichneten direct entgegen.

Schedlbauer & Vogt,
(A-80-Q) Wohlen (Aargau).

Demnächst erscheint Lieferung 1
einer

Eisenbahngeographie.

Darstellung

des

modernen Weltverkehrs

mit besonderer Berücksichtigung
der

Eisenbahnen.

von

Dr. Max Haushofer,
Prof. d. polyt. Hochschule in München.
Vollständig in ca. 6 Lieferungen
à Fr. 1. 35.

Orell Füssli & Co., Zürich.

Als bestes Reisehandbuch für die
Schweiz empfehlen wir das soeben
in 13., revidirter Auflage erschienene
Reisetaschenbuch

Der

TOURIST

in der

SCHWEIZ

und den angrenzenden

Süd-Deutschland, Ober-Italien
und Savoyen

von

Iwan TSCHUDI.

Mit vielen Karten, Gebirgsprofilen
und Stadtplänen.

Preis Fr. 8. 40.

ORELL FUSSLI & Co. in Zürich.

Schweizerische Nordostbahn.

Mit Bezugnahme auf unsere Publication vom 31. Januar d. J. bringen wir zur öffentlichen Kenntniss, dass mit Eröffnung der Bötzbergbahn folgende neue Tarife zur Einführung gelangen werden.

1. Ein Tarif für den **internen Güterverkehr** der Bötzbergbahn und für den **directen Güterverkehr** der Bötzbergbahn mit den übrigen schweizerischen Bahnen.

2. Ein Spezialtarif für die Beförderung von **Kochsalz** im internen Verkehr der Bötzbergbahn, sowie im directen Verkehr dieser Bahn mit der Nordostbahn, der Aargauischen Südbahn und der Schweizerischen Zentralbahn.

3. Ein IX. Nachtrag zum Gütertarif **Basel (Zentralbahnhof)** nach und von der **Nordostbahn** und den **Vereinigten Schweizerbahnen** vom 15. September 1871.

4. Ein II. Nachtrag zum Gütertarif **Basel (Zentralbahnhof)** nach und von **Schaffhausen** und den **Bodenseeplätzen** vom 1. Januar 1874.

5. Ein X. Nachtrag zum Gütertarif **Basel (Bad. Bahn)** und **Waldshut** nach und von der **Nordostbahn** und den **Vereinigten Schweizerbahnen** vom 1. September 1871.

6. Ein II. Nachtrag zum Gütertarif **Basel (Bad. Bahn)** nach und von den **Bodenseeplätzen** vom 1. Januar 1874.

7. Ein Nachtrag zum internen und directen Gütertarif der **Nordostbahn** vom 1. Juni 1872, enthaltend neue Taxen ab **Niederschöntal** und **Liestal** nach der Nordostbahn und den Vereinigten Schweizerbahnen via Stein-Brugg.

Der erstgenannte Tarif kann bei sämmtlichen Güterexpeditionen der Nordostbahn und der Bötzbergbahn zum Preise von 50 Cts. bezogen werden. Die übrigen genannten Tarife werden ebendaselbst unentgeltlich abgegeben.

Zürich, den 10. Juli 1875.

Die Direction
der Schweiz. Nordostbahn.

(H-4232-Z.)

Schweizerische Nordostbahn.

Wir bringen hiemit zur Kenntniss, dass vom 15. Juli nächst-künftig an auf unserer Station Zürich 3-tägige **Rundreisebillets** Zürich-Zug-Arth-Rigi-Kulm-Vitznau-Luzern-Zürich oder Zürich-Luzern-Vitznau-Rigi-Kulm-Arth-Zug-Zürich zu folgenden Taxen ausgegeben werden:

I. Classe: Fr. 19. 50; II. Classe: Fr. 17. 70; III. Classe: Fr. 15. 20.
Zürich, den 10. Juli 1875.

Die Direction
der Schweiz. Nordostbahn.

(H-4265-Z.)

Schweizerische Centralbahn.

Wir bringen E. E. Handelsstand zur Kenntniss, dass mit der in naher Zukunft bevorstehenden Inkraftsetzung eines neuen schweizerischen Transportreglements der schweiz. Eisenbahnen auch ein neues Frachtblatt-Formular zur Einführung gelangen wird. In denjenigen Cantonen, wo noch Stempelgebühren erhoben werden, wird der Tit. Handelsstand daher wohl thun, um Schaden zu vermeiden, nur die allernothwendigste Anzahl Frachtblätter abzustempeln zu lassen.

Basel, den 10. Juli 1875.

Directorium

der Schweiz. Centralbahn.

(H-2486-Q)

Vorrätig bei
ORELL FÜSSLI & CO. in Zürich:
Taschenbuch
zum

Abstecken von Kreisbögen

für

Strassen und Eisenbahnen,

sowie zum

Abstecken von Kreisbögen mit den an dieselben angeschlossenen Uebergangs-Curven

für Eisenbahnen

nebst

Tabellen zum Einschalten von Uebergangs-Curven zwischen die Geraden und Kreisbögen bei bestehenden Eisenbahnleisen.

Bearbeitet von

O. Sarrazin und H. Oberbeck.

Geb. Preis Fr. 4. —

Druck und Verlag von Orell Füssli & Co. in Zürich.

Alleiniges Dépôt
für die ganze Ostschweiz.
ZÜRICH.

Wächter+
Control-Uhren
und

Control-Apparate

(ohne Uhrwerk)

neuester Construction

hält auf Lager

Rudolf WISSMANN,

Uhrmacher,

(1024)

18 Limmatquai 18

ZÜRICH

Gusswaarenfabrik Winterthur.

Alle Arten Maschinenteile etc. etc.

in vorzüglicher Qualität in (1010)

Grauguss,

Weichguss,

Gelbguss,

Stahlguss.

Detaillierte Preislisten franco und gratis.

DIE BURBACHER HÜTTE

in

Burbach bei Saarbrücken

liefert stets prompt

I T C Eisen von 100 bis 500 m/m Höhe, schön gewalzt und gerade gerichtet, unter billigster Berechnung.

Nähre Auskunft ertheilt

[484]

Der Vertreter für die Schweiz:

Carl Deggeller in Schaffhausen.

A. Scholl, obere Kirchgasse 21 Zürich

Specialität in Brief- und Canzleicouverts,

Paraffin-, Patent- und Rohpauspapier,

Animalisch geleimte Zeichnenpapiere,

Papier mit Leinwand-Rücken, Pausleinwand,

Millimeter-Papier. Technische Farben,

Pult- und Actenmappen.

Maschinenriemen

in Breiten von 25 m/m. bis 180 m/m. vorrätig.

(1018)

A. Bodong,
Klingenthalstrasse 86, Basel.

Hiezu eine Beilage.